

Editorial

Autor(en): **Wanner, Hans P.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitschrift für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1988)**

Heft 1

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

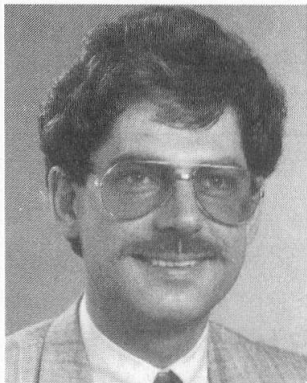
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde und Bekannte



Unsere erste und wichtigste Aufgabe ist es, liebe Leserinnen und Leser, für Sie einen noch effizienteren Verein aufzubauen. Immer seltener höre ich die Frage, warum einen Schweizer-Verein so nahe an

der Grenze? Und dies mit gutem Grund. Wer die Zeitschrift auch nur überschlüssig liest, stellt fest, dass die Leistungen und Aktivitäten ein beachtliches Niveau erreicht haben. Dies erfüllt mich, und alle für den Verein tätigen Personen natürlich auch ein wenig mit Stolz. Denn nur durch hunderte von Anregungen und Ideen, die von Ihnen, liebe Mitglieder gekommen sind, wurde die aufbauende Basis geschaffen. Herzlichen Dank!

Allerdings, nichts ist so gut, dass es nicht noch besser werden kann. Dazu benötigen wir jedoch auch weiterhin Ihre Mithilfe. Indem Sie uns auf Mängel aufmerksam machen und unsere Zeitschrift als Forum für freien Meinungs-austausch benützen. Bereits in der nächsten Ausgabe finden Sie eine Rubrik «Leserbriefe».

In der heutigen Ausgabe finden Sie **neu** einen französischen und italienischen Textteil, redigiert von Herrn Antonio Corbi. Herzlich willkommen in unserem Team.

Und weiter: Ein Rahmenprogramm zu unserem 40jährigen Jubiläum, das mit unterhaltenden, sportlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Höhepunkten unseren Dank an Liechtenstein für die langjährige Freundschaft ausdrückt, sowie mögliche Formen des Zusammenlebens im Rahmen der Neuorientierung Europas aufzeigen könnte. Wie hat Bundesrat Jean-Pascal Delamuraz anlässlich des Empfanges für den Verein gesagt: «Hier im Rheintal sind wirkliche Zeichen für die Zukunft gesetzt

worden. Die Beziehungen Schweiz–Liechtenstein sind ein Bild von der zukünftigen Einheit des Kontinents als einer Einheit mit dem Respekt vor der Spezifität und Originalität der beiden Länder.»

Wenn auch Sie liebe Leserinnen und Leser, aktiv zum Jubiläum etwas beitragen, werden wir gemeinsam ein tolles Fest und eine gelebte Partnerschaft verwirklichen. Rufen Sie mich an, wenn Sie ein Jazzkonzert, Fussballspiel, Strassentheater, Handorgel-treffen, Fallschirmspringen, einen Kinder-spielplatz oder was immer Lustiges, Attraktives, Einfaches oder Kulinarisches organisieren möchten. In unserer Partnerschaft hat fast jede Idee Platz. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Ihr Hans P. Wanner

Der Schweizer Verein wünscht Ihnen frohe Ostern

